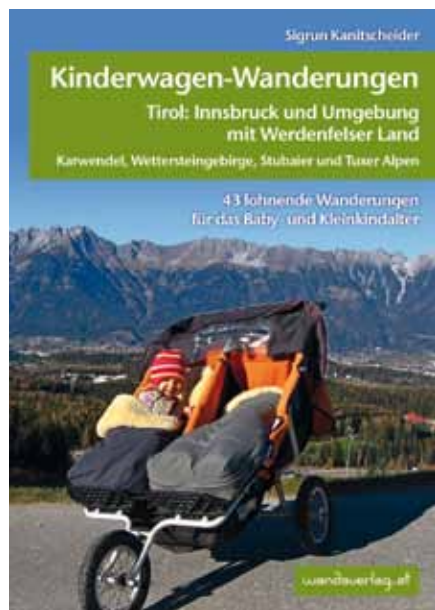


Unser Familien-Buchtipps: Kinderwagen-Wanderungen

Tirol: Innsbruck und Umgebung, Karwendel, Wettersteingebirge, Stubai und Tuxer Alpen – 43 lohnende Wanderungen für das Baby- und Kleinkindalter von Sigrun Kanitscheider.



Der Frühling naht mit Riesenschritten und mit ihm auch wieder die Wandersaison. Für Eltern, die sich denken: „Betrifft uns nicht, wir sind noch mit dem Kinderwagen unterwegs“, haben wir ein kleines Taschenbuch entdeckt, das einige stichhaltige Argumente gegen diesen Einwand enthält.

Das vorliegende Buch wurde von Müttern geschrieben, die mit dem Kinderwagen ihre Heimat durchforstet und die schönsten Touren für Familien mit kleinen Kindern zusammengetragen haben. Es überzeugt durch seine praktische Gestaltung. Man weiß also, was von jeder vorgeschlagenen Wanderung genau zu erwarten ist. Das reicht vom Schwierigkeitsgrad bis hin zum „Wanderwert“ für die Kinder.

Praktische Übersichtstabelle der Wanderungen

Am Anfang des Buches findet sich eine grafisch gut dargestellte Übersichtstabelle für alle Kinderwagen-Wanderungen. Zur schnellen Orientierung gibt es hier Angaben über die Gehzeit, ob es um ei-

nen Rundwanderweg geht oder ob man auf der gleichen Strecke zurückgeht. Vom Schwierigkeitsgrad (mit Kinderwagen) bis hin zur symbolischen Darstellung, inwieweit die Ausflugsstrecke in der Sonne oder im Schatten liegt, gibt es eine Reihe nützlicher Hinweise zu einem ersten Vergleich der Wanderstrecken.

Die Herausforderungen

Die Erläuterungen zum Gebrauch des Wanderführers enthalten Angaben zur Wegbeschaffenheit und Steigung der Strecken. Der üblichen Kategorisierung der Wanderwelt (blau, rot und schwarz) wurde die Farbe Grün vorangestellt, denn was zu Fuß als leicht eingestuft würde, ist mit dem Kinderwagen oft bereits mittelschwierig.

„Grüne“ Kinderwagen-Strecken sind zum Beispiel asphaltiert oder beziehen sich auf gute Kies- und Schotterwege. Die Steigung ist gering und es ist kein geländegängiger Kinderwagen notwendig, d. h. der Weg ist auch „Buggy-geeignet“. Auf die Dauer der

Strecke wird ebenso eingegangen wie auf die Wegbeschaffenheit je nach Wetterlage. Selbstverständlich sind auch die Anfahrtsmöglichkeiten zum Ausgangspunkt jeder Route gut beschrieben. Besonders interessant: der Wanderwert jeder Strecke für die Kinder. Hier kann nachgelesen werden, welche zusätzlichen Attraktionen auf die Kleinkinder warten. Mit Attraktionen sind auch Brunnen, Bacherln zum Plantschen, Tiere zum Bestaunen etc. gemeint. Praktisch erscheint für die Planung eines Familienausflugs auch die Angabe, inwieweit die Wanderstrecken auch für jüngere Kinder interessant sind, die noch nicht so weit gehen können. Immerhin sollen sich auch ältere Geschwister auf dem Ausflug wohlfühlen.

Information

„Kinderwagen-Wanderungen“
Wandaverlag
Tel.: 06246/73544
www.wandaverlag.com

